



Sammlung Theaterzettel

Der Raub der schönen Helena

Impekoven, Toni

1937-04-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater

Vorstellung Nr. 68

Sonntag, den 18. April 1937

Der Raub der schönen Helena

Schwank in drei Akten von
Toni Impetoven und Carl Mathern

Regie: Hans Beder

Personen:

Robert Moeller	Klaus B. Krause
Marie, seine Frau	Elisabeth Stieler
Peter, sein Sohn	Herbert Wiedmann
Paul Moeller, Roberts Bruder	Helmuth Wittig, Stadt- theater Heidelberg a. G.
Abele von Opitz	Hermine Biegler
Trene Haldy, ihre Nichte	Marta Langs
Mlice Sanders, deren Freundin	Mlice Decarli
Fritz Blohke	Heini Handschumacher
Lotte Werner, Gesellschafterin v. Frau v. Opitz	Lucie Rena
Emma, Mädchen bei Moellers	Trene Kinzinger
Portier	Joseph Kerkert
Boy	Anneliese Guck
Erster } Kellner	{ Georg Zimmermann
Zweiter }	{ Armas Sien Fühler
Onkel Horlebein	Conrad Klemm
Eine Verwandte	Dora Seubert

Bühnenbilder: Friedrich Kalbsfuß — Technische Einrichtung: Hans Wehl

Spielwart: Conrad Klemm

Pause nach dem ersten und zweiten Akt

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.